



**G E M E I N D E**  
**H O L Z G Ü N Z**  
L a n d k r e i s U n t e r a l l g ä u

Telefon (08393) 235  
Telefax (08393) 1299  
Homepage [www.holzguenz.de](http://www.holzguenz.de)  
Email [gemeinde@holzguenz.de](mailto:gemeinde@holzguenz.de)

Gemeinde Holzgüenz, Hauptstr. 54, 87752 Holzgüenz

VR-Bank Memmingen Kto.-Nr. 900 338 BLZ 731 900 00  
Sparkasse MM-LI-MN Kto.-Nr. 130 130 214 BLZ 731 500 00

Datum 20.12.2013

## Nr. 12

### **Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Holzgüenz am 19.12.2013 um 20 Uhr im Sitzungsraum der Gemeinde.**

Zahl der geladenen Mitglieder: 12

Anwesend: 1. Bürgermeister Paul Nagler

Gemeinderatsmitglied: Robert Nessesohn, Herbert Glass, Helmut Kollert, Karlheinz Müller, Karl Häring, Johann Baur, Walter Keller, Hubert Stark, Jochen Stiegeler, Martin Rothdach

Entschuldigt: Franz Rolla, Joachim Merk

Bürgermeister Nagler eröffnet die Gemeinderatssitzung und stellt fest, dass die Ladung unter Angabe der Tagesordnung am 13.12.2013 ordnungsgemäß entsprechend der Geschäftsordnung erfolgte. Zeitpunkt und Ort der Sitzung wurde unter Angabe der Tagesordnung durch Anschlag an die Amtstafeln bekannt gemacht.

Bürgermeister Nagler stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **Tagesordnung**

#### **Öffentlich**

**TOP 1** Antrag auf Nutzungsänderung, Hauptstraße 74 Holzgüenz, Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Nutzungsänderung einer landwirtschaftlichen Maschinen- und Lagerhalle in einen Zimmereibetrieb zu.

Beschluss: 11:0

**TOP 2** Bauantrag, Am Öschle 54, Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage, Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag; Am Öschle 54, Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, zu.

Beschluss: 11:0

- TOP 3** Baugebiet „Eisenburger Weg“, Vergabe von Straßennamen und Hausnummern, Beratung und Beschlussfassung  
 Dem Baugebiet „Eisenburger Weg“ wird der Straßennamen „Haselweg“ verliehen. Auf der linken Seite des Weges nach Westen werden ungerade Hausnummern vergeben (1, 3, 5, 7, 9 und 11), auf der rechten Seite gerade (2, 4, 6). Siehe Anlage!  
 Diese Namensgebung ist als Fortführung der Straßenbezeichnung „Birkenweg“ auf der Südseite der Sonnenstraße zu verstehen. Sollte ein weiteres Baugebiet östlich des „Eisenburger Weg“ erschlossen werden, wird schon jetzt angeregt, die Straßenbezeichnungen nach Pflanzen fortzusetzen (z. B. Buchenweg, Fliederweg oder ähnliches).  
 Beschluss: 11:0
- TOP 4** Neuaufstellung Bebauungsplan „Rossäcker“ Westerheim, Beteiligung der Behörden, Beratung und Beschlussfassung  
 Der Gemeinderat stimmt der Neuaufstellung Bebauungsplan „Rossäcker“ Westerheim zu.  
 Beschluss: 11:0
- TOP 5** Anträge auf Vereinsförderung, Beratung und Beschlussfassung  
 Der Gemeinderat beschließt, folgende Vereinszuschüsse für das Jahr 2013 zu gewähren:
- |   |       |
|---|-------|
| Reit- und Fahrverein inklusive Jagdhornbläser:        | 600   |
| Tennisclub:   | 300   |
| Kath. Frauenbund:                                     | 300   |
| Schützenverein:                                       | 300   |
| Theatergruppe:  | 300   |
| Traditionsverein:                                     | 300   |
| Obst- und Gartenbauverein:                            | 300   |
| Jugendgruppe:   | 300   |
| Motorradfreunde:                                      | 300   |
| FFW Gemeinde Holzgünz:                                | 300   |
| Bauernkreis Schwaighausen:                            | 300   |
| Krieger- und Soldatenverein (verzichtet auf Zuschuss) |       |
| Kohbachtaler Musikanten:                              | 4.000 |
- Beschluss: 11:0

*(Beschluss vom 03.05.2007)*

*Der Gemeinderat beschließt, dass die Gemeinde die Gage für Auftritte der Kohbachtaler Musikanten bei öffentlichen Veranstaltungen im Gemeindegebiet übernimmt. Der Veranstalter stimmt das Engagement im Vorfeld mit der Gemeinde ab. Der Zuschussantrag wird zum Ende des Jahres von den Kohbachtalern gestellt. Die Vergütung wird mit der Dirigentenvergütung verrechnet. Der Gemeinderat entscheidet über den zusätzlichen Zuschuss an Hand der Haushaltslage.*

*Begründung:*

*Der Gemeinderat sieht Vorteile dieses Systems auf allen Seiten. Die Vereine werden durch die Übernahme der Gage zusätzlich finanziell gefördert. Die Kohbachtaler werden finanziell und ideell durch voraussichtlich zusätzliche Auftritte und eine daraus folgende erhöhte Akzeptanz gefördert. Das Zusammenleben in der Gemeinde wird durch gemeinsam gestaltete Feste voran gebracht.*

*Beschluss: 11:0)*

## **Nichtöffentlich**

**TOP 6**

**TOP 7**

**TOP 8**

**TOP 9**

**TOP 10**

**TOP 11**

## **Öffentlich**

**TOP 12** Verschiedenes, Wünsche und Anträge

1. Bürgermeister Nagler teilt mit, dass beim Bau des Hoschmi-Stadels die Fundamente fast fertiggestellt sind. Laut Bauzeitenplan wird im Februar das Gebäude errichtet. Fertigstellung ist Ende Juli 2014 geplant.

Sitzungsende: 21.15 Uhr

Der Vorsitzende

Der Schriftführer